

# Museum Sagar



Liebe Leserinnen und Leser,

der zweite Höhepunkt dieser Museumssaison, der Deutsche Mühltage am 6. Juni, ist Vergangenheit. Das Wetter war uns gnädig und wir hatten viele interessierte Besucher. Nun sind wir bereits bei der Vorbereitung des Saisonabschluss am 18. September. Dazu gehört auch wieder eine neue Sonderausstellung. Wir möchten Sie, liebe Leser, nochmals aufrufen, uns mit Exponaten für unsere neue Sonderausstellung „Kreativität in der Mangelwirtschaft“ im September zu unterstützen. Bisher erhielten wir schon mehrere Exponate aus Weißwasser, Rohne, Weißkeißel und Krauschwitz.



Sogar aus Görlitz brachte uns eine Familie ihre selbst gestrickten und gebastelten Schätze aus den 1970er/80er Jahren. Heute gibt es verschiedenfarbige Tonnen und den Glascontainer zum Wegwerfen. Doch in der DDR-Zeit haben wir alle möglichen Restmaterialien einer neuen Nutzung zugeführt. Speziell fehlt uns noch selbst gestalteter Schmuck aus Kupfer- und Messingdraht. Wer noch solchen besitzt, möge ihn uns bitte als Leihgabe zu Verfügung stellen.

i.A. des Vorstandes  
E. Feuerriegel  
Förderverein Museum Sagar e.V.